

KT-Drucks. Nr. 175/2023

Landratsamt Böblingen, Postfach 1640, 71006 Böblingen

Der Landrat

Projektgeschäftsführer
Harald Schäfer
Telefon 07031-98 11061
Telefax 07031-98 12062
h.schaefer@klinikverbund-
suedwest.de

Az:
13.07.2023

Neubau Flugfeldklinikum - Vergabe Anwendungsneutrales Kommunikationsnetzwerk Vergabe-Nr. 451_04

Anlage 1: Vergabevermerk (nicht öffentlich)

Anlage 2: Vergabeempfehlung und Kostendeckungsnachweis (nicht öffentlich)

I. Vorlage an den

Planungs- und Bauausschuss
zur Beschlussfassung

25.07.2023
öffentlich

II. Beschlussantrag

Die Projektgeschäftsführung wird bevollmächtigt, den Auftrag für das Anwendungsneutrale Kommunikationsnetzwerk im Rahmen eines offenen Verfahrens EU VOB/A gemäß Anlagen 1 und 2 zum verbindlichen Angebotspreis von brutto 6.831.584, 55 Euro an die Firma Sauter Elektrotechnik GmbH & Co. KG, Bretten, zu erteilen und die entsprechende Vereinbarung zu schließen.

III. Begründung

Mit dem Baubeschluss im Juli 2020 hat der Kreistag für den Neubau Flugfeldklinikum zugestimmt.

Der Auftrag für das Anwendungsneutrale Kommunikationsnetzwerk wird durch ein offenes Verfahren nach GWB, EU VOB/A und VgV vergeben.

Bei diesem Auftrag sind folgende Leistungen zu erbringen: Errichtung einer anwendungsneutralen Kommunikationsnetzwerkes nach dem Prinzip der strukturierten, integrierten Verkabelung nach EN 50173-1. Die strukturierte Verkabelung (oder universelle Gebäudeverkabelung) schafft eine zukunftssichere, anwendungsunabhängige Grundlage für Netzwerke. Dadurch ermöglicht diese eine einfache Installation von Netzwerk-Komponenten und ist jederzeit flexibel erweiterbar.

Da es sich nach wie vor um ein laufendes Vergabeverfahren handelt, müssen verschiedene Daten nachfolgend anonymisiert dargestellt werden. Deshalb ist § 5 Vergabeverordnung (VgV) zu berücksichtigen, der nach § 2 VgV auch für Bauaufträge gilt und dem Schutz der Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse der Bieter durch den Auftraggeber dient. Dadurch soll zugleich die Integrität des Verfahrens sowie der Wettbewerb und die Gleichbehandlung geschützt werden. Der Geheimwettbewerb ist ein integraler Bestandteil des Wettbewerbsgrundsatzes für ein rechtskonformes Vergabeverfahren.

Die Ausschreibung wurde durch das Planerteam erstellt und von einer vergaberechtlichen Beratung begleitet. Es handelt sich um ein einstufiges Verfahren.

Verfahrensablauf:

Veröffentlichung der Angebotsaufforderung:	31.05.2023
Ende der Angebotsfrist:	07.07.2023
Angebote eingegangen:	3
PBA-Beschluss	25.07.2023
Information der Bieter über die vorgesehene Vergabe	26.07.2023
Zuschlagserteilung/Beauftragung Bestbieter	07.08.2023

Nach § 16 EU Abs. 6 Nr. 3 VOB/A soll der Zuschlag auf das Angebot erteilt werden, das unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen, ggf. auch funktionsbedingten Gesichtspunkte das wirtschaftlichste ist.

Der Baustart soll im November 2023 erfolgen. Vorausgehend erbringt die Firma Sauter Elektrotechnik GmbH & Co. KG die dafür erforderliche Werk- und Montageplanung.

Aktuell besteht weiterhin eine hohe Auslastung bei den bauausführenden Unternehmen für das betroffene Gewerk. Das führt dazu, dass nur wenige Angebote eingegangen sind und die Angebotspreise deutlich höher als prognostiziert ausfallen.

